

November 2024

Liebes Passivmitglied unseres Kirchenchors

Mit grossen Schritten geht es bereits Richtung Advents- und Weihnachtszeit. Wir sind intensiv am Proben. Doch zuerst werfen wir einen Blick zurück. Unser letzter Newsletter stammt ja vom Mai.

Bei herrlichem Wetter sangen wir am Auffahrts-Gottesdienst in den Therwiler Reben. Dieser „Freiluft“-Gottesdienst ist für uns immer etwas Besonderes. Einerseits sind wir als Chor nahe bei den Gottesdienstbesuchern und spüren das Miteinander. Andererseits ist es gesanglich immer etwas eine Herausforderung bei der „luftigen Akustik“.



Traditionsgemäss schliessen wir das erste Halbjahr mit einem Vorferienbummel ab. So war es auch dieses Jahr. Treffpunkt war die BLT-Zentrale in Oberwil. Die Führung gewährte uns einen spannenden Einblick in die Welt der gelben Trams, die wir in der Regel nur als Passagiere wahrnehmen. Und wir sahen erst noch die neuen TINA-Trams vor ihren ersten offiziellen Fahrten ☺.

Nach den vielen Infos und noch mehr Fragen, ging es weiter zum gemeinsamen Grillieren und fröhlichen Beisammensein; wetterbedingt fand unser Grillplausch im Pfarreiheim statt.

Ein herzliches Dankeschön Marie-Claire, Katharina und Sandro, die diesen gelungenen Abend für uns möglich gemacht haben.

Mitte August trafen wir uns wieder voller Vorfreude bei der ersten Chorprobe des 2. Halbjahres und sangen im Gemeindegottesdienst am 18. August.

Anfangs September (7.-9. Sept.) fuhren wir ins „Höhen-Trainings-Lager“ nach Bergün, resp. auf den Chorausflug. Im Vorfeld übten wir dazu fleissig das wunderschöne rätoromanische Lied „La sera sper il lag“ ein.

Die Anreise startete am Freitagmorgen harmlos mit der BLT - deren Tram wir nun ja auch von unten kannten - und der SBB.

Mit Faszination wurde mittags in Chur der Gourmino-Speisewagen der Rhätischen Bahn begutachtet, ohne zu wissen, dass dieser für unseren Chor für die Fahrt nach Bergün bereitstand. Mit einer Käseschmitze als Mittagsmenü genossen wir die herrliche Zugfahrt nach Bergün.



Nach dem Einchecken im alten Kurhaus und etwas „Dolce far niente“ oder einer ersten Erkundung durchs Dorf, folgte der Besuch der Kirche in Bergün (Baujahr 1188). Claudia, unsere „Chor-Kunsthistorikerin“, erklärte uns die eindrücklichen Freskenmalereien im norditalienisch-lombardischen Stil und die Geschichte der Kirche. Danach folgte eine kurze Probe in der Kirche, um fürs angekündigte Singen im Sonntagsgottesdienst bereit zu sein. Am ersten Abend assen wir in der alten Küche des Kurhauses. Als Zwischengang brachte uns Stephan, unser zweiter „Chor-Historiker“, die historische Vergangenheit des Kurhauses näher.



Der ganze Samstag war der wunderbaren Umgebung um Bergün gewidmet. Wandernd, plaudernd und sonnentankend verbrachten wir diesen herrlichen Tag in der Region des Palpuonga-Sees. Zurück in Bergün liessen es sich einige nicht nehmen, am späteren Nachmittag noch nach Latsch hochzusteigen, um sich im dortigen Dorfbrunnen eine Abkühlung zu gönnen. Andere bevorzugten das Kurbad oder einen Apéro beim Kurhaus. Gemütlich klang der Tag bei einem feinen Znacht aus.

Am Sonntagmorgen fanden wir uns beim üppigen Frühstück im Restaurant und Foyer des Kurhauses schon ganz zielsicher zurecht. Auch die Rührrei- und Waffelmaschine wurden schon ganz profimässig bedient. Unser Singen in Deutsch, Italienisch, Englisch und Rätoromanisch im Bergüner Sonntags-Gottesdienst war für uns ein sehr schönes Erlebnis. Um nicht zu viel Heimweh zu bekommen, wurden wir von der Theologin danach mit Tee und Basler Leckerli verköstigt. Schon bald ging es glücklich und zufrieden mit dem Zug wieder hinunter ins Flachland Richtung Leimental.

Ein grosses Dankeschön an Susanne Schenker und Esther Rosenthaler für die perfekte Organisation dieses sehr gelungenen Chorausflugs.

Den Wechsel vom Sommer in den Herbst (Tag- und Nachtgleiche am 22. September) haben wir wohl noch kaum so bewusst wahrgenommen, wie in diesem Jahr. Im Rahmen des Projekts Morgenröte der Pfarrei St. Stephan fand der erste Choral Evensong statt: Ein gesungenes Abendlob mit Musik und Gebet gemäss der jahrhundertealten Tradition der anglikanischen Kirche. Das Gedicht „Mein Lied“ von Masha Kaléko, vertont von Raitis Grigalis, stand dabei im Zentrum dieses abendlichen Anlasses.

Diese Choral Evensongs werden fortan vier Mal pro Jahr stattfinden: Zur Tag- und Nachtgleiche sowie Sommer- und Wintersonnenwende. Das nächste Mal singen wir somit am 21. Dezember um 17.00 Uhr.

Am 3. November sangen wir im Gottesdienst zu Allerheiligen wunderschöne, ruhige und stimmungs-volle Gesangswerke. Anschliessend traf sich ein grosser Teil des Chors zu einem gemeinsamen Mittagessen im KML in Therwil. Es war ein Wunsch einiger Chormitglieder, dass wir anstelle des monatlichen Chorhocks (nach der Probe), einmal eine Alternative tagsüber suchen. Die Resonanz im Chor war gross.

Zurzeit proben wir intensiv für unsere Adventskonzerte und unser gemeinsames Singen in der Weihnachtszeit. Die „Chichester Psalms“ von Leonard Bernstein, „O Magnum Mysterium“ von Morten Lauridsen und „In the stillness“ von Sally Beamish nehmen je länger je mehr Form an. Wir freuen uns sehr, im Dezember möglichst viele von euch anlässlich unserer Konzerte damit beglücken zu können.

Ralph Stelzenmüller und Elke Kreiselmeyer haben speziell zu den „Chichester Psalms“ einen Podcast eingespielt, der die Psalmen und das Werk dem Zuhörer näherbringen soll: Reinhören ist wärmstens empfohlen!

<https://rkk-therwil.ch/aktuelles/podcast-adventskonzert>



Unser Singen im Dezember auf einen Blick

- 14. und 15. Dezember: Adventskonzerte
- 21. Dezember 17.00 Uhr: Choral Evensong
- 24. Dezember 17.30 Uhr: Weihnachts-Familiengottesdienst
- 26. Dezember 10.00 Uhr: Gottesdienst Patrozinium

Zudem singt der Projektchor (einzelne Mitglieder des Kirchenchors und interessierte Projekt-Sänger:innen) an der Firmung (9. November) sowie an der Eröffnung der 1. Kommunionvorbereitung (am 1. Dezember 10.00 Uhr).

Wir freuen uns, dass du dich für unseren Chor und unser Singen interessierst und wir auf deine Unterstützung zählen dürfen.

Als Dankeschön reservieren wir für Dich und eine zusätzliche Begleitperson gerne je einen Sitzplatz bei unseren Adventskonzerten. Bitte melde dich mit Namen und gewünschtem Konzertdatum an bei katharina.inhelder@kirchenchor-therwil.ch (bis 10. Dezember).

Mit herzlichen Grüßen
im Namen des ganzen Vorstandes
Sibylle Imhof-Müller

P.S: Ein regelmässiger Blick auf unsere Homepage (www.kirchenchor-therwil.ch) hält Dich auf dem aktuellen Stand. Die Homepage enthält weitere, ergänzende Informationen zu unserem Chorleben.